

PLATFORMANCE



S23

die Arbeitsbühne
mit dem besten Größen-
und Leistungsverhältnis

- **Mit 88 cm Breite und 198 cm Höhe**
passt sie durch eine Standardtür
- **23 m Arbeitshöhe,**
drei Stabilisierungsbereiche,
12,4 m Reichweite auch
bei maximaler Belastung
- **Elektronisches System SCS
Selbstkontrollsystem**
mit Funksteuerung zur automatischen
Stabilisierungskontrolle,
Manövriergeschwindigkeit und Schließung
des Arbeitsbühnenbereichs

Mit einem Gewicht von nur 3000 kg
(3,5 t inklusive Anhänger), kann sie als
einfacher Anhänger transportiert werden

CMC[®]
AERIAL PLATFORMS

Kommen Sie vorbei und entdecken Sie
unsere Produkte auf der
JDL Expo - Beaune
25 - 27 September - Messestand A16

www.cmclift.com



Prominenter Neuzugang

Manitex angelt sich Steve Filipov

Der US-amerikanische Kran- und Arbeitsbühnenhersteller Manitex International hat Steve Filipov zum Chief Executive Officer ernannt. Der derzeitige Unternehmenschef David Langevin wird nach 16 Jahren an der Spitze nun Executive Chairman, in dieser Funktion wird er weiterhin in Vollzeit mit dem Geschäft befasst sein, insbesondere mit der strategischen Planung, den Unternehmensfinanzen und den wichtigsten Beziehungen zu strategischen Partnern und Investoren. Die Ernennungen sind Anfang September wirksam geworden.

Filipov hat seine gesamte Karriere im Krangeschäft verbracht, seitdem er 1993 zu Terex gestoßen war. Er hatte seinen Abgang von Terex Anfang August angekündigt, als Tadano die Übernahme des Demag-Krangeschäfts abgeschlossen hatte.

David Langevin sagt: „Wir sind sehr glücklich, Steve für unser Unternehmen gewinnen zu können, und wir glauben, dass Steves bedeutende internationale Kranerfahrung das PM-Geschäft zu einer viel höheren Leistung in diesem bedeutenden Markt anregen wird. Unser gesamter Vorstand und unsere strategischen Partner sind alle begeistert, dass Steve zu uns stoßen wird, und wir freuen uns darauf, unsere zukünftige Wachstumsstrategie unter seiner Leitung zu planen und umzusetzen.“

Steve Filipov selbst fügt hinzu: „Ich freue mich über die Möglichkeit, mit dem Team hier bei Manitex International zusammenzuarbeiten. Es ist unser oberstes Ziel, die Transformation des PM-Krangeschäfts in ein effizientes und erstklassiges Unternehmen mit branchenführenden globalen Produktions- und Vertriebskapazitäten



zu beschleunigen. Ich glaube, dass meine umfangreiche internationale Erfahrung in der Kranindustrie ein wertvoller Beitrag zur Entwicklung des PM-Geschäfts sein wird. Darüber hinaus beabsichtige ich, in naher Zukunft ein persönliches Investment in Manitex-Aktien zu tätigen, um meine wirtschaftlichen Interessen besser mit denen anderer Manitex-Aktionäre in Einklang zu bringen.“

Gute Zahlen

Systemlift-Kogge segelt steil

Sonnig und heiter: so waren Wetter und Stimmung auf der Hauptversammlung von Systemlift in Hamburg. Vorstand und Aufsichtsrat des großen Vermieterverbands gaben bekannt, dass der Vermiet-Umsatz mit Arbeitsbühnen und Staplern erneut gesteigert werden konnte – auf nun 214,8 Millionen Euro im Jahr 2018 (+12,8 Prozent gegenüber 2017 mit damals 190,4 Millionen). An die Aktionäre wurden wie im Vorjahr jeweils rund 15.000 Euro ausgeschüttet, macht summa summarum 855.000 Euro (2017: 790.000 Euro). Die Investitionen aller Systemlift-Partner beliefen sich im vergangenen Jahr auf rund 61 Millionen Euro wodurch sich der Maschinenbestand im Vergleich zum Vorjahr sig-

nifikant erhöhte: von 13.134 auf über 15.000 Geräte. Das macht einen Zuwachs von über 14 Prozent. Auch im laufenden Geschäftsjahr soll der Bestand gesteigert werden. „Eine hohe Verfügbarkeit, ein technisch tadelloser Zustand der Maschinen und eine herausragende Dienstleistungsqualität sind der essenzielle Vorteil auf dem Markt“, sagt Vorstandschef Leopold Mayrhofer.

Rund 90 Prozent der Systemlift-Partner nahmen diesmal teil. Darunter befanden sich auch einige neue Mitglieder – wie etwa Ulferts aus Neermoor, die Gräber AG aus Tannheim, Mietpark Gushurst aus Sinzheim sowie Steinwedel



VAB aus Goslar und Salzgitter. Ebenfalls vorgestellt wurde die neue Werbepartnerschaft mit dem Kapitän der Handball-Nationalmannschaft sowie dem vierfachen Handballer des Jahres Uwe Gensheimer.

Übernahme vollzogen

Tadano Demag geboren

Ein knappes halbes Jahr nach der Ankündigung, Demag zu erwerben, haben die Japaner Vollzug gemeldet: Zum 1. August ist die Übernahme wirksam; beide Traditionshersteller gehören zusammen. Wie genau diese beschaffen ist oder im Detail aussehen soll, ist noch nicht publik gemacht worden. Und auch, welche Auswirkungen dies auf die Modellpalette und andere Bereiche haben wird, wurde nicht mitgeteilt. Untermuert hat Tadano allerdings seinen Führungsanspruch: Das Ziel ist die Marktführerschaft. Demag und seine Tochtergesellschaften werden zu Tadano-Töchtern, wobei der Firmen-

name in Tadano Demag GmbH geändert wird. Das Geschäft wird von Jens Ennen geleitet, der

im Frühjahr als Geschäftsführer von Manitowoc zu Tadano kam.



Boom für Bruch

Genie für Dom-Hotel

Das deutsche Bauunternehmen Braun Transporte hat einen vom deutschen Genie-Distributor BSI einen Boomlift SX-105 XC erhalten. Die Bühne arbeitet derzeit an der Modernisierung des Dom-Hotels in Köln, die bis Ende 2020 abgeschlossen sein soll. Inhaber Frank Braun erklärt: „Bei diesem Projekt sind die kompakten Abmessungen der Genie SX-105 XC ein Schlüsselfaktor. Dadurch können wir problemlos sowohl den Innenhof des Hotels als auch das Innere des Gebäudes erreichen. Aufgrund der Lage in unmittelbarer Nähe zum Kölner Dom im Herzen der Stadt wird das Projekt von vielen Augen verfolgt. Die Einhaltung strenger Sicherheitsmaßnahmen sowie die Termintreue haben für uns oberste Priorität.“

Nachdem zunächst eine Abrissbirne zum Einsatz kam, nutzen die zwei Bediener den Boomlift, um die verschiedenen Teile des Gebäudes abzutrennen, die dann von einem Bagger aufgenommen und abtransportiert werden. Dabei wird die ursprüngliche Fassade des Hotels mit starken Metallrahmen verstärkt. Auf der entkernten Innenseite des Gebäudes hilft die Arbeitsbühne auch beim Anbringen von Schutzfolien. <<



Kurz & Wichtig



↑ Der chinesische Kran- und Arbeitsbühnenhersteller XCMG hat **Harald Riedinger** und **Chengyu Zhang** zu Geschäftsführern seines europäischen Forschungs- und Entwicklungszentrums (ERC) ernannt. Riedinger, von Januar bis Juni als Direktor des Kompetenzzentrums Krane beim chinesischen Hersteller aktiv, tritt die Nachfolge von Oliver-Carlos Göhler an. Zuvor verbrachte Riedinger quasi seine gesamte berufliche Laufbahn bei Terex Cranes bzw. Demag. Chengyu Zhang half beim Aufbau des Zentrums mit und ersetzt Hui Sun, der nach China zurückgekehrt ist, um eine neue Führungsrolle im Konzern zu übernehmen.



↑ **Markus Altenhoevel** verstärkt seit August den Bereich internationale Vermietung bei Induma-Rent. Der Gelsenkirchener bringt 20 Jahre Berufserfahrung mit über zehnjähriger Spezialisierung auf Hubarbeitsbühnen und Auslandsvermietung mit. Die letzten sechs Jahre war er bei Still für die internationale Kurzzeitmiete tätig. Ute Vollert, Leitung Miete bei Induma-Rent, freut sich: „Einen so erfahrenen und 'über den Tellerrand' denkenden Branchenprofi wie Markus mit an Bord zu haben, ist für unser Team eine ganz besondere Freude.“



↑ 16 neue Auszubildende starteten am 1. August bei **Böcker** in Werne ins Berufsleben. Geschäftsführer Alexander Böcker begrüßte die Jugendlichen und hieß sie herzlich willkommen. Die Auszubildenden beginnen ihre beruflichen Karrieren bei Böcker als Feinwerkmechaniker/ in mit der Fachrichtung Maschinenbau, Feinwerkmechaniker mit der Fachrichtung Zerspanung, Land- und Baumaschinenmechaniker sowie Fachkraft für Metalltechnik und Industriekaufmann/-frau. Böcker beschäftigt aktuell 33 gewerbliche und 6 kaufmännische Auszubildende.

Kraneinsatz anders als geplant

Neuer Platz, schnelle Lösung

Bei einem Einsatz eines Liebherr-Mobilbaukrans MK 88 Plus in der Mainzer Innenstadt war Spontankraft des Kranfahrers und Flexibilität des Mobilbaukrans gefragt: Unter extrem beengten Platzverhältnissen änderten sich die Anforderungen an den Kran vor Ort kurzfristig: Das Positionieren eines Klimageräts auf einem Geschäftshaus sollte aufgrund technischer Probleme an anderer Stelle des Dachs stattfinden – in größerer Distanz zum Kran. Von der vorgesehenen Stellfläche aus war

dies jedoch nicht möglich. So musste Kranfahrer Alexandras Voroneckas nach Eintreffen auf der Baustelle am frühen Morgen umdisponieren. Das Problem: Sowohl umstehende Gebäude als auch eine große Platane schränkten die Suche nach einer für das Aufklappen des Auslegersystems geeigneten Stelle in der engen Häuserschlucht enorm ein. Zudem musste neben dem Kran in der etwa zehn Meter breiten Gasse ein Durchgang für Passanten freigehalten werden. Die Lösung

fand der erfahrene Kranfahrer: Am ursprünglichen Standort brachte Voroneckas das zusammengefaltete Turmpaket seines Krans in Vertikalstellung. In diesem Rüstzustand konnte der MK 88 etwa fünf Meter näher an das Gebäude fahren und dort das Auslegersystem des Krans problemlos aufklappen. Um auch noch das letzte Stück an erforderlicher Ausladung zu ermöglichen, wurde beim entscheidenden Hub auf die vorgesehene 15-Grad-Steilstellung des Auslegers verzichtet. Dafür mussten die Anschlagmittel jedoch etwas gekürzt werden, denn das Niveau des Gebäudedachs lag nur knapp unter der 30-Meter-Hakenhöhe des Auslegers bei horizontaler Ausrichtung. So konnte das rund 800 Kilogramm schwere Klimagerät schließlich punktgenau platziert werden. <<





„JETZT KANN ICH WIEDER INNERHALB DER STADTGRENZE ARBEITEN“



VERSCHAFFEN SIE SICH MIT EINER FÜR UMWELTZONEN GEEIGNETEN FLOTTE WIEDER ZUGANG ZU AUFTRÄGEN INNERHALB DER STADT.

Egal, ob Sie ein Unternehmer sind oder der Eigentümer einer Vermietungsfirma, konforme Geräte sind eine Investition in eine erfolgreiche Zukunft. Ihre Geräte müssen dem Standard für das Einsatzgebiet von heute, den Bestimmungen von morgen und einem besseren Wiederverkaufswert entsprechen. Deshalb ist es wichtig, mit einem Anbieter zu arbeiten, der diese Bestimmungen und ihre Auswirkungen auf Ihr Geschäft kennt. JLG bietet ein breites Angebot an umweltfreundlichen, konformen Produkten, um Sie am leistungsfähigsten zu halten. Egal, ob Sie auf einer belebten Baustelle, auf einem Neubau, im Innenbereich, auf einem ebenen oder unebenen Untergrund arbeiten.

Erfahren Sie mehr unter www.jlg.com



Portalkrane nonstop

Fünf Krane in vier Monaten

Die Teichmann-Gruppe hat an den Schwanauer Weltmarktführer im Bereich der maschinellen Tunnelvortriebstechnik Herrenknecht fünf Portalkrane geliefert. Und das in Rekordzeit von nur vier Monaten. Zuletzt ausgeliefert wurde ein generalüberholter Zweiträger-Portalkran mit einer Tragfähigkeit von 80 Tonnen.

Der Portalkran wurde zunächst bei Teichmann in Essen gemäß der Kundenanforderungen umgebaut und angepasst. So wurde die Spannweite des Portalkrans in Kastenbauweise von 29 auf 30 Meter verlängert. Darüber hinaus konstruierte und fertigte das Kranunternehmen zwei neue Laufkatzen inklusive neuer Katzrahmen, mit jeweils einer Traglast von 40 Tonnen.



Zuvor hatte die Firmengruppe bereits mehrere neue wie auch gebrauchte Krananlagen an den Tunnelspezialisten geliefert, darunter auch

einen neuen Kran mit einer Traglast von 320 Tonnen, der für die Montage von Tunnelvortriebsmaschinen eingesetzt wird. <<

Explosiver Erfolg

Magni Deutschland vergrößert sich

Gut ein Jahr nach dem Start der deutschen Niederlassung muss Magni erneut ein neues Domizil beziehen. Der durchschlagende Erfolg dürfte selbst die Familie Magni überrascht haben. Da geht man mit einer eigenen Niederlassung auf dem wichtigen deutschen Markt an den Start – und muss miterleben, dass das Ganze mindestens eine Nummer zu klein geplant war. Darum ist Magni Deutschland seit August nicht mehr in Selm bei Dortmund ansässig, sondern in Greven nördlich von Münster. Auf dem neuen Areal verfügt das Unternehmen über 5.000 Quadratmeter Fläche, davon 1.500 Quadratmeter Hallenfläche und 300 Quadratmeter Büroflächen. Hier lagern ständig über 200 Arbeitsbühnen mit Arbeitshö-



hen von sechs bis 30 Metern, sowie zehn bis 15 Teleskopstapler von 18 bis 35 Meter Hubhöhe. Darüber hinaus ist nun reichlich Platz vorhanden für mehr Zubehör und Ersatzteile sowie für Service- und Verkaufsschulungen. Grundsätzlich wächst die Magni-Gruppe insgesamt wei-

ter: Nach dem Aufbau des Vertriebsstandorts in Nantes in Frankreich im Juni wird auch der Hauptsitz im norditalienischen Castelfranco künftig enorm erweitert – auf einer Fläche von 20 Hektar. <<

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

zertifiziertes Schulungszentrum

 Baumaschinen	 Arbeitsbühnen	 Teleskopklader	 Minikrane	 Stapler	 Bau & Garten	 Event-Technik	 Lagertechnik
 Licht & Strom	 Connectcars	 Connectquads	 Werkzeuge	 Baugeräte	 Holzhäcksler	 Schulungen	 Gebrauchsgüter

Vermietung europaweit

kostenlose Miethotline

0800 092 99 70

BEYER

www.beyer-mieterservice.de



BBI Bei Induma-Rent

Junioren zu Besuch

Die diesjährige Jahrestagung der Junioren des Bundesverbands der Baumaschinen-, Baugeräte und Industriemaschinen-Firmen (BBI) fand in Stuttgart statt. Eingerahmt von Besuchen bei Porsche und Mateco gastierten die aus ganz Deutschland angereisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Induma-Rent aus Stuttgart-Stammheim. Die Betriebsbesichtigung mit Rundgang durch die Büros und Werkstätten

des Dienstleisters bot reichlich Gesprächsstoff. BBI-Geschäftsführer Jürgen Küspert zeigte sich sehr beeindruckt von der offenen Unternehmenskultur bei Induma-Rent: „Der Blick hinter die Kulissen hat uns wieder einmal deutlich gezeigt, welche Faktoren beziehungsweise Eigenschaften eigentümergeführte Mittelständler so erfolgreich machen: Leidenschaft, Fachwissen und engagierte Teamarbeit.“

Auch Dominik Dejon, Geschäftsführer von Induma-Rent, zog ein sehr positives Resümee: „Wir empfanden schon die Ankündigung des Besuchs der BBI-Junioren als eine große Auszeichnung für Induma-Rent – und den persönlichen Erfahrungsaustausch mit den Kolleginnen und Kollegen kann man gar nicht anders als eine sehr große Bereicherung bezeichnen.“



Neu im Westerwald

Einer der Ersten

Zum Maschinenpark von Udert Mietgeräte aus Dierdorf zwischen Bonn und Limburg gehört nun auch eine neue HA20 LE Pro der Baureihe Pulseo von Haulotte. Die 21-Meter-Gelenkbühne hat knapp zwölf Meter Reichweite und eine Tragfähigkeit von maximal 350 Kilogramm. Udert-Geschäftsführer Tobias Etscheid (r.) gehörte zu denen, die innerhalb der ersten Wochen bestellt haben. „Das Potenzial dieser Gelenkarbeitsbühne war allen sofort klar: voll elektrisch und dabei voll outdoor-geeignet: Das ist die Zukunft. Daran wollen wir natürlich teilhaben – und vor allem unsere Kunden teilhaben lassen.“



5. - 8. NOVEMBER 2019
DÜSSELDORF, GERMANY



Halle 7a
Stand C04



Arbeitssicherheit verlangt Wissen

Seit über 40 Jahren erprobtes Schulungsmaterial

RESCH macht's richtig!
www.resch-verlag.com

ER+++ NEWS TICKER +++ NEWS TICKER +++ NEWS TICKER +++ NE

In Folge der Übernahme von **Effer** durch **Hiab** werden nun auch die beiden bisherigen Effer-Händler Zink Nutzfahrzeuge aus Landsberg am Lech und Mara aus Forst bei Bruchsal Händler für Hiab. Beide Firmen mit ihrer langjährigen Vertriebs Erfahrung und Aufbau-Expertise bleiben weiterhin Effer-Händler und werden Teil des Hiab-Netzwerks, wie der Konzern mitteilt.

In der Arbeitsbühnenbranche brachte laut **BBI** das zweite Quartal 2019 erneut gute Umsatzergebnisse für die Vermieter. Für das dritte Quartal prognostizierten die Unternehmen eine sehr solide konjunkturelle Entwicklung mit einer leicht nachlassenden Wachstumsdynamik. 65 Prozent erwarten stabile Umsätze, 20 Prozent ein Plus und 15 Prozent ein Minus.

Im ersten Halbjahr 2019 hat die **Wacker Neuson Group** ihren Wachstumskurs fortgesetzt. Der Umsatz stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 15,2 Prozent und erreichte mit 950,7 Millionen Euro einen neuen Rekordwert. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg im ersten Halbjahr um 7,4 Prozent auf 84,5 Millionen Euro. Die EBIT-Marge lag mit 8,9 Prozent etwas unter dem Vorjahreswert.

Im ersten Halbjahr vermeldet **Genie** einen stabilen Umsatz bei gleichzeitig niedrigeren Margen. Mit 1,6 Milliarden US-Dollar liegt der Wert leicht über dem Vorjahr. Dies wird allerdings durch den schwachen Euro gebremst. Der Auftragsbestand lag Ende Juni mit 746 Millionen Dollar auf Vorjahresniveau. Im zweiten Quartal stieg der Umsatz um zwei Prozent auf 870,4 Millionen Dollar, während der Betriebsgewinn unter Druck geraten und um 22,5 Prozent auf 86,3 Millionen Dollar eingebrochen ist.

Die Firma **Beyer-Mietervice** hat ihr Mietangebot um 112 LED-Lichtmasten in verschiedenen Ausführungen von Generac Mobile erweitert. Die LED-Lichttower des Herstellers überzeugten den Vermieter in puncto Ausstattung, Bedienung und Lichtleistung. Die neuen Geräte eignen sich für die professionelle Ausleuchtung für Veranstaltungen, Baustellen und vielem mehr. Sie leuchten teilweise Flächen von mehreren tausend Quadratmetern aus.

Trotz niedrigerer Auftragslage bei **Deutz**, zwischen April und Juni dieses Jahres gingen sie um 15,9 Prozent auf 439 Millionen zurück, erwartet der Vorstandsvorsitzende Frank Hiller eine Umsatzsteigerung für 2019 um 1,8 Prozent: „Unser derzeitiger Auftragsbestand ist weiterhin auf einem hohen Niveau, sodass wir uns auf einem guten Weg sehen, die gesetzten Ziele für das Gesamtjahr zu erreichen.“

Palfingers Gesamtumsatz für das erste Halbjahr stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 11,4 Prozent auf 893,4 Millionen Euro. Der Geschäftsbereich „Land“, der mit 733,6 Millionen Euro einen um 15,5 Prozent höheren Umsatz und ein Betriebsergebnis von 82,6 Millionen Euro erzielte, lag damit fast fünf Prozent über dem Vorjahreswert. In der Sparte „Sea“ sank der Umsatz um 17 Prozent auf 95,3 Millionen Euro, während der operative Verlust von 9,9 Millionen Euro im Vorjahr auf 7,9 Millionen Euro in diesem Jahr reduziert wurde.



Vier neue Depots **Riwal baut Netz aus**

Riwal vergrößert sein Netz in Europa und eröffnet vier neue Depots in Großbritannien, Frankreich, den Niederlanden und Kroatien. Die neue englische Niederlassung liegt in Hemel Hempstead im Norden von London und spiegelt die ökologische Ausrichtung Riwals wider, heißt es, denn dort werde beispielsweise Regenwasser gesammelt und Solarenergie genutzt. Den Großraum Paris soll der neue Standort im Städtchen Ecquevilly bedienen, gut 40 Kilome-

ter vom Pariser Zentrum entfernt. In Zwolle im Nordosten der Niederlande eröffnet Riwal eine weitere – ebenso besonders nachhaltig ausgelegte – Dependance in seinem Stammland. Damit will das Unternehmen seine Präsenz in der Fläche am heimischen Markt ausbauen. Die vierte Neueröffnung betrifft Kroatien. Hier fiel die Wahl auf Rijeka, die drittgrößte Stadt Kroatiens.



70 Großgeräte **Dicke Investitionen**

Special Equipment, die niederländische Division für Spezialgeräte von Mateco, hat Investitionen in Höhe von 9,8 Millionen Euro in neue Geräte für die Mietflotte angekündigt. Es geht um mehr als 70 Großmaschinen, darunter Teleskop- und Gelenkbühnen von 41 bis 56 Metern, Teleskoplader mit hohen Traglasten und großen Hubhöhen, Scherearbeitsbühnen über 20 Meter und Minikrane. Sie alle werden bis zum vierten Quartal 2020 ausgeliefert. Die neuen Maschi-

nen sollen den Fuhrpark weitgehend erweitern, um mit der Nachfrage Schritt zu halten. Die Flotte nähert sich bereits der Marke von 250 Einheiten, allesamt größere oder spezialisierte Maschinen. Guillaume Getas, der die Firma leitet, sagte: „Wir konzentrieren uns auf Geräte, die auf dem Markt nicht leicht verfügbar sind, entweder aufgrund der geringen lokalen Nachfrage oder der hohen Anschaffungskosten und der langsamen Rendite.“





Zukauf auf dem Balkan

Felbermayr übernimmt Dornseiff Romania

Die Felbermayr-Holding mit Sitz im österreichischen Wels verstärkt ihre Präsenz in Rumänien und hat zum 1. Juli das Rumänien-Geschäft von Dornseiff übernommen. Zum Kaufpreis und zu den Modalitäten wurden keine Angaben gemacht. Am Standort Sibiu (Hermannstadt) sind acht Teleskopkrane von 30 bis 500 Tonnen Traglast sowie über 100 Arbeitsbühnen und Teleskopstapler stationiert. Felbermayr übernimmt Flotte, Standort sowie die gesamte Belegschaft und führt das 2006 gegründete Geschäft als eigene Niederlassung weiter, die dem rumänischen Felbermayr-Hauptsitz Bukarest angegliedert ist. Verantwortlich für das Rumänien-Geschäft der Gruppe zeichnen die beiden bisherigen Geschäftsführer Frank Domuradt und

Thomas Quandel. Damit verfügt Felbermayr in Rumänien aktuell über sechs Standorte. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Österreich ist unter anderem mit eigenen Niederlassungen in Deutschland, Polen, Tschechien, der Slowakei, Italien, Kroatien, Serbien, Bosnien und Herzegowina sowie Ungarn vertreten.



Dornseiff 
So viel Kraft muss sein.

Für die deutschen Gesellschaften der Dornseiff-Unternehmensgruppe gilt, dass sie von diesem Geschäft unberührt bleiben und weiterhin durch die Brüder Wolfgang Dornseiff und Thomas Höchst als Familienunternehmen unverändert geführt werden. <<



Erweitert

Zehn Haulotte für HMT AG

Mit einer ganzen Reihe von neuen Maschinen startet die schweizerische HMT AG am frisch erweiterten Firmensitz. Allein zehn Neugeräte von Haulotte hat sich der Betrieb aus Kölliken zugelegt. Geordert wurden die Arbeitsbühnenmodelle Star 8S, Optimum 8, Star 10AC, HA15IP und H16TPX sowie ein Teleskopstapler vom Typ HTL4017. Übergeben wurden die Maschinen durch Sven Willmann, Vertriebsleiter Süd bei der

deutschen Tochtergesellschaft des Herstellers. Die HMT AG hat zudem im Juni ihre neue Betriebsstätte bezogen. Dort wurde um rund 1.400 Quadratmeter vergrößert. Fabienne Allenbach, verantwortlich für Vertrieb, Vermietung und Verkauf, sagt: „In der neuen Betriebsstätte können wir die Kunden noch effektiver, schneller und mit neusten Geräten betreuen.“ <<



>> Die SkyAccess AG hat die Generalvertretung des italienischen Herstellers Safi für den Schweizer Markt übernommen. So kann das Unternehmen nun auch das Segment LKW-Arbeitsbühnen bedienen. Ersatzteildienst und Service deckt das Partnerunternehmen SkyService ab.



>> Markus Knuchel ist zum Werkstatt-Team der Ruthmann Schweiz AG hinzugestoßen. Er bringt seine Erfahrung aus dem Nutzfahrzeugbereich mit ein. Seit Januar 2019 ist er als Werkstattleiter für das Unternehmen tätig.



>> Agiler AC 45 City: Der Schweizer Kran-dienstleister Matthey Petit nennt nun einen 45-Tonnen-Citykran aus Zweibrücken sein Eigen. Geschäftsführer Blaise Hochstrasser schwärmt von seinem „universell einsetzbaren Arbeitstier. Der AC 45 City ist so agil, dass wir ihn nahezu überall einsetzen können – bei Stadteinsätzen ebenso wie in Gebäuden.“

Hundertster LTM1450

Jubiläumsmodell an den Atlantik

Dreistellig: Nur 21 Monate nach Beginn der Serienauslieferungen hat Liebherr den hundertsten LTM 1450-8.1 übergeben. Er ging nach Niort in Westfrankreich, unweit der Atlantikküste, an das Kranunternehmen Bezombes Niort, welches seinen Fuhrpark mit dem 450-Tonner verstärkt. Liebherrns neues Konzept für 8-achsige Mobilkrane, auf der bauma 2016 erstmals vorgestellt, hat voll eingeschlagen. Der Kran fährt auf öffentlichen Straßen bei zwölf Tonnen Achslast mit dem kompletten 85 Meter langen Teleskopausleger und allen Abstützungen. Geschäftsführer Benoît Bezombes (M.) erklärt: „Wir mussten unseren LTM 1250-6.1 nach 13 Jahren guten und zuverlässigen Dienstes ersetzen, weil die Anforderungen unserer Kunden an Tragkraft,



Hubhöhe und Ausladung gestiegen sind. Daher haben wir in einen Kran einer höheren Leistungsklasse investiert.“ Das neue Flaggschiff des Unternehmens wird in den Bereichen Industrie,

Hoch- und Tiefbau, Windkraft sowie beim Ein- und Ausheben von Booten in den Atlantikhäfen rund um den Firmensitz eingesetzt.



Aufgestockt

Über 50 Maschinen für Mietpark Gushurst

Der Magni-Vertragshändler Mietpark Gushurst aus Iffezheim in Baden-Württemberg hat kürzlich über 50 Magni-Modelle erhalten, um das Angebot in Verkauf und Miete weiter aufzustoßen. Im Einzelnen handelt es sich um die komplette Reihe der Elektroschere von der kleinen 5,60-Meter-Schere ES0607E bis hin zur ES1612ECP mit 15,80 Meter Arbeitshöhe. Das Paket umfasst ebenfalls die Mastbühne MJP11.50 mit 11,20 Meter Arbeitshöhe wie auch Diesel-Allrad-Schere zwischen zwölf und 22 Metern Arbeitshöhe. Bei den Teleskopstaplern handelt es sich um die Modelle RTH5.18 Smart bis hin zum RTH5.25 SH. Alle mit einer



großen Auswahl an verschiedenen Anbauteilen wie Arbeitskorb, Lasthaken, Seilwinden, Ausleger mit Seilwinde.

und stocken unseren Mietpark aufgrund der großen Nachfrage weiter auf. Ausschlaggebend war die Verfügbarkeit der Maschinen, die uns Magni innerhalb kurzer Zeit liefern konnte.“

Geschäftsführer Rainer Gushurst meint: „Wir sind vom Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugt



Neues Flaggschiff: Die Firma Besl hat kürzlich ihren „Steiger“ T 510 HF erhalten. Damit ist die mehrere Maschinen umfassende Paketbestellung komplett.





SNORKEL™ SR5626: GELÄNDEGÄNGIGER TELESKOPSTAPLER
DURCHZUGSSTARKER ALLRADANTRIEB | PROPORTIONALSTEUERUNG | LENKUNTERSTÜTZUNG

QUALITÄT LIEGT IN DER FAMILIE

Was die Optik angeht, unterscheidet sich der **Snorkel SR626** Teleskopstapler von unseren übrigen Maschinen – was jedoch die hohe Qualität betrifft, ist er definitiv ein Mitglied der Familie. Der geländegängige Teleskopstapler verfügt über einen kräftigen Ausleger und ein robustes Chassis für eine lange Lebensdauer in jeder Umgebung. Mit einer Tragfähigkeit von 2600 kg und einer Hubhöhe von 5,7 m ist der Snorkel SR626 ein vielseitiger Leistungsträger auf der Baustelle. Die standardmäßige zweijährige Garantie ist ein weiterer Beleg dafür, dass der SR 626 Teleskopstapler ein echtes Mitglied der Snorkel-Familie ist.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE UNTER +49 2686 987173535 ODER AUF WWW.AHERNDEUTSCHLAND.DE.

XTREME
MANUFACTURING

Snorkel

www.aherndeutschland.de

Vertrieb
Service
Ersatzteile

AHERN
DEUTSCHLAND



Henneberger Schwerlast hat einen neuen LTM 1250-5.1 übernommen. Der 250-Tonner von Liebherr ist nun der stärkste Kran in der Flotte des Thüringer Kranvermieters. Für ihn sind Einsätze vorgesehen bei der Montage schwerer Maschinenteile in der Automobilindustrie wie auch von Betonfertigteilen und Turmdrehkränen. <<



Engel-Krane aus der Nähe von Magdeburg hat einen neuen Spierings-Falktkran übernommen. Der SK597-AT4 ist bereits der zweite Mobilbaukran im Fuhrpark. „Mit 48 Meter Ausladung ist er nach unserer Ansicht der beste Kran seiner Klasse. Das sehr gute Verhältnis zum Hause Spierings erleichterte uns die Investitionsentscheidung sehr“, erklärt Geschäftsführer Ringo Engel. <<



Hans-Peter Spielhoff vom Arbeitsbühnenvermieter Spielhoff aus Wuppertal ließ es sich nicht nehmen, die neue 3,5-Tonnen-LKW-Bühne von Ruthmann persönlich abzuholen: einen TB 220 mit 22,1 Meter Arbeitshöhe und einer Reichweite von 14 Metern bei reduzierter Korblast von 100 Kilogramm. <<

OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE

SCORPION

OCTOPUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell



Besuchen Sie uns:



CMS 19 BERLIN
Cleaning, Management, Services.
24. - 27. Sep. 2019
www.cms-berlin.de

Halle 2.2 / Stand 118

www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de

Wo wir sind, ist oben!

Arbeitsbühnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen
Verkauf • Vermietung • Service • Schulung



France
Elévateur
Deutschland

FE-Produkte:

- Kastenwagenmodelle
- Chassis Modelle
- Sondermodelle
- Raupenarbeitsbühnen



Gewerbepark 2
49214 Bad Rothenfelde
Tel.: 0 54 24 39 63 3-0

Wir sind Partner von:



JLG **DIECI** **ABUS**

HEBETECHNIK
MEYKRATEC
Germany

www.meykratec.de
info@meykratec.de

Holland Lift, Grün in jeder Hinsicht



Ein Holland Lift kann im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden und erfüllt die strengsten Umwelt- und OHS-Vorschriften. Egal ob Sie eine Bühne mit Elektro-, Hybrid- oder Dieselantrieb benötigen, alle unsere Antriebe sind emissionsarm bis emissionsfrei. Mit einem Holland Lift können Sie nicht nur jede Arbeit erledigen, sondern die Arbeit mit einem Holland Lift ist auch eine unvergleichliche Erfahrung in Bezug auf Komfort, Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit.

HOLLAND LIFT sustainable at great height

Holland Lift International bv
t: +31 (0) 229 285 555
e: info@hollandlift.com
www.hollandlift.com



Helix für Scheurer

Ab auf die Alb: Eine Vertikal-
mastbühne Helix 1205 zählt
nun zum Fuhrpark der Ferdin-
and Scheurer GmbH. Hema-
tects Frank Rodert übergab zu-
sammen mit Raphael Schibura
(l.) das 12-Meter-Gerät an Ge-
schäftsführer Claus-Eberhard
Scheurer (r.). <<



BBI INFORMIERT

AUCH AUF EUROPÄISCHER EBENE DABEI

Schon lange ist es Fakt, dass sehr viele Regelungen und Gesetze auf europäischer Ebene entwickelt werden. Es ist zum „Tagesgeschäft“ auch für Vermieter, Händler und Hersteller von mobilen Arbeitsmaschinen geworden, europaweit geltende Gesetze und Regelungen umzusetzen und zu beachten. Eine spürbare Internationalisierung findet aber nicht nur auf Gesetzgebungsebene statt: Inzwischen sind nahezu alle großen, in Europa tätigen Vermieter auch auf dem deutschen Markt angekommen und hierzulande aktiv. Für den bbi, in dem sich auch die deutsche Arbeitsbühnen- und Vermieterbranche zur Zusammenarbeit

zusammengeschlossen hat, ist es daher eine absolute Notwendigkeit, die Brancheninteressen nicht nur national, sondern in einem weiter gesteckten, europäischen Rahmen vorzubringen und zu vertreten. Als europäische Stimme der Vermieterbranche hat sich die European Rental Association (ERA) mit Sitz in Brüssel etabliert. Sie sieht sich als Interessensvertretung der Vermieter mobiler Arbeitsmaschinen mit dem klaren Ziel, die Wahrnehmbarkeit der Branche bei europäischen Entscheidern und der Öffentlichkeit zu erhöhen. Neben der Lobbyarbeit wird in verschiedenen Komitees Facharbeit

Marketing, Statistik und Nachhaltigkeit. Eine Future Group beschäftigt sich mit zukunftsorientierten Themen.

Themen, die auch den bbi beschäftigen, und die somit ein guter Grund zur Mitarbeit des bbi in der ERA sind. „Ich halte eine solche Zusammenarbeit für eine auf mehreren Ebenen gute Idee“, so Jürgen Küspert, Geschäftsführer des bbi. „Länderübergreifend und gebündelt organisiert hat die Stimme der Branche immer mehr Gewicht, als wenn Verbände als „Einzelkämpfer“ agieren. Unser Anliegen ist es natürlich auch, die Interessen der deutschen Branche zu vertreten; eine Mitarbeit und ein Sich-Einbringen ist daher für uns Pflicht. Gerade weil in der ERA überwiegend große Unternehmen organisiert sind, sind die dort entstehenden Ideen meistens auch für die hier tätigen KMU interessant und nutzbringend. Und dort, wo die Interessen der großen Filialisten nicht ganz mit denen der nationalen oder regionalen Mittelständler über-

einstimmen, gilt es, die Interessen der bbi-Mitglieder zu formulieren.“ Entsprechend ist der bbi nicht nur in ausgewählten Komitees aktiv. Im Mai wurde Jürgen Küspert in den Vorstand der ERA gewählt. Auf die Möglichkeit, dort mitarbeiten zu dürfen, freut sich Küspert sehr: „Für die Branche ist es gerade eine spannende und dynamische Zeit. Es ist mir eine Ehre, im ERA-Vorstand an der positiven Gestaltung der Zukunft mitarbeiten zu dürfen.“



EUROPEAN
RENTAL
ASSOCIATION

**Bundesverband der Bau-
maschinen-, Baugeräte-
und Industriemaschinen-
Firmen e.V.**

Adenauerallee 45; 53113 Bonn
Telefon: 0228 - 223 469
E-Mail: info@bbi-online.org

KUNZE GROUP

www.kunze-buehnen.com

Offizieller Händler DE/AT



PLATTFORM BASCKET

www.platformbasket.com

HA20 LE



Haulotte
Sonderaktion
ab 1,79 %
Finanzierung

Laufzeit 48 Monate.
Bitte fragen Sie uns.

Das Haulotte Verkaufsteam freut sich auf Ihre Anfragen und Wünsche:



Verkaufsleitung:
Thomas Dohmen
Tel. +49 171 8713630



**Verkauf Gebiet 1
Nord/West:**
Jörg Niederhofer
Tel. +49 170 7956650



**Verkauf Gebiet 2
Nord/Ost:**
David Ertl
Tel. +49 175 6790720



**Verkauf Gebiet 3
Süd/West:**
Sven Willmann
Tel. +49 151 52867961



**Verkauf Gebiet 4
Süd/Ost:**
Andreas Povse
Tel. +49 160 4675041